

Betretung der landwirtschaftlich genutzten Flächen und Anleinplicht – Anfrage von Naturschutzbeirat Matthias Wirth

I. Zur Einhaltung des Betretungsverbots nach Art. 30 Abs. 1 Bay. Naturschutzgesetz (BayNatSchG) wurden bisher folgende Maßnahmen eingeleitet:

- Informationsschilder am Landschaftsschutzgebiet „Regnitztal“



- Kontrolle durch die Naturschutzwacht
- Artikel in den Erlanger Nachrichten

- Informationen über die sozialen Medien der Stadt Erlangen (facebook, Instagram)

II. Übersicht Anleinplicht für Hunde:

Ort	Zeitl. Geltung	Rechtsgrundlagen
Von der Stadt unterhaltene Grünanlagen (z.B. Spielplätze, Bolzplätze, Freizeitflächen)	ganzjährig	§ 2 Abs. 2 der Grünanlagensatzung der Stadt Erlangen
In der Innenstadt auf allen öffentlichen Anlagen, Wegen, Straßen und Plätzen	ganzjährig	§ 2 Abs. 2, § 3 der Hundehaltungsverordnung der Stadt Erlangen
Naturschutzgebiet (NSG) Brucker Lache	ganzjährig	§ 4 Abs. 2 Nr. 3 der Naturschutzgebietsverordnung der Regierung von Mittelfranken
Naturschutzgebiet Exerzierplatz	15.03. – 31.07. eines Jahres	§ 4 Abs. 2 Nr. 5 der Naturschutzgebietsverordnung der Regierung von Mittelfranken
Geschützter Landschaftsbestandteil Holzweg (LB)	ganzjährig	§ 3 Nr. 3 der LB-Verordnung der Stadt Erlangen
Landschaftsschutzgebiet „Regnitztal – nördlich Dechsendorfer Damm“	01.03. – 30.08. eines Jahres	§ 2 Abs. 2 Nr. 3 LS-Verordnung der Stadt Erlangen

Erlangen, 17.06.2020

I.A.

Schüpferling